

# Handwerker locken ins Museum

Markttreiben beim Schlepziger Dorffest in historischer Kulisse

**Schlepzig.** Das Bauernmuseum hat am Wochenende die Kulisse für das Schlepziger Dorffest gebildet. Die Mitglieder des Museumsvereins hatten den Lehmbackofen für Bauernbrot und Blechkuchen angeheizt. Geschmortes und Gegrilltes, Gurken und Leinöl warteten auf die Festbesucher, die sich vom bunten Bühnenprogramm im Museumshof lösen konnten.



**Böttcher, Schnitzer und Seiler Karl-Heinz Dobberschütz zog mit seinem Handwerk die Besucher des Dorffestes an.** Foto: jgk

Unter den staunenden Augen von Museumskaninchen Rudigingen allerlei Handwerker in historischer Kulisse ihrem Gewerbe nach. Nach dem Alter seines Handwerks gefragt, wusste Seiler Karl-Heinz Dobberschütz zu berichten: „Die Pyramiden wurden mit solchen Seilen gebaut und die Wikinger hatten auch welche.“

Er beantwortete Hunderte Fragen, während er die Seile direkt auf der hölzernen Seilerbahn produzierte. „Und die wurde früher Reeperbahn genannt, daher hat die berühmte Hamburger Straße, in der früher Schiffstau gefertigt wurden, ihren Namen.“

Als Material wurde in Schlepzig Hanf mit Schafwolle kombiniert. „Da muss man beim Anbau ganz schön aufpassen“, mahnte Karl-Heinz Dobberschütz, „weil die Sorten mit dem hohen Wirkstoffgehalt auch für Polizei und Zoll äußerlich nicht vom normalen Bauernhanf zu unterscheiden sind.“

Nachdem „Frankie & Co“ am Freitag das Festwochenende eingeläutet hatten, brachte nach Oldies, Swing und Blasmusik DJ Zoschi die Schlepziger Tanzfreunde in die Samstagnacht. Am Sonntag legten sich der Finsterwalder Chor und die Schmorgur-

ken auf der hölzernen Museumsbühne ins Zeug. Auch das Schlepziger Hinterbackofenballett fand seinen Platz im Ablaufplan.

Michael Künzel, Wirt des Gasthofes zum Unterspreewald, übernimmt seit neun Jahren die Organisation des Festes. Der Feststandort im Bauernmuseum bringe neben seinem Flair „auch einen schönen werbenden Effekt für diese Einrichtung“.

Nach der Premiere im Vorjahr hatte sich Künzel wieder professionelle Unterstützung von der Lübbener Veranstaltungsagentur „Querdenker“ geholt. „Ich finde, es ist für jeden etwas dabei“, kommentierte deren Chefin Ricarda Emler das Bühnenprogramm und das Markttreiben. „Wir wollen eben etwas bieten.“ Ländlich, abwechslungsreich, für alle Sinne. „Trotzdem wird der Markt hier nicht in dem Maße angenommen, wie wir uns das vorgestellt haben. Da werden wir dran arbeiten“, so Ricarda Emler.

„Man wird ja hier für einen wirklich humanen Eintrittspreis den ganzen Tag lang unterhalten“, sagte Besucher Thomas Otter. „Wirklich ein angenehmes Dorffest in einer passenden Größe, das auch den einen oder anderen Kilometer Anfahrt allemal lohnt.“ Jens Golombek/jgk



**Nette Talkrunde:** Gastgeberin Irma Grefte (r.), Schauspielerin Katrin Sass und Regisseur und Schlossherr Siegfried Kühn gaben nach der Filmvorführung in Groß Jehser einen Einblick in das Filmmetier und einen Ausblick zu neuen Projekten. Foto: Stephan Uhlig

# Außergewöhnliches Ambiente in Groß Jehser

Dritte Filmnacht mit der Schauspielerin Katrin Sass

**Zur dritten Filmnacht im Schlossgarten von Groß Jehser haben die mehr als 100 Besucher nicht nur einen Ausflug in die DDR mit dem Film „Good bye, Lenin!“ erlebt. Die bekannte Schauspielerin Katrin Sass, die in diesem Streifen die Hauptrolle spielte, war der Gast des Abends. Sie gab in Groß Jehser Autogramme und beantwortete sie zu später Stunde die interessanten Fragen des Publikums.**

Von Stephan Uhlig

**Groß Jehser.** Das einladende und weitläufige Ambiente im Ensemble mit Schloss, Schlossgarten und der angestrahlten Dorfkirche war für die Filmnacht bestens vorbereitet. Bereits einige Zeit vor dem offiziellen Beginn zog es die ersten Besucher in den Garten. „Ich kenne das noch gar nicht hier. Das ist schon eine imposante Kulisse. Und dass hier wieder Leben eingeht, ist um so besser“, sagte Torsten Richter aus Calau.

**Begehrte Autogramme**

Am Tisch mit Schauspielerin Katrin Sass bildete sich bereits eine kleine Traube und einige waren richtig froh, eine Autogrammkarte ergattert zu haben. „Wir woll-

ten unbedingt ein Foto mit ihr und jetzt haben wir eins“, freute sich Karin Vöpel aus Särzitz.

Unterdessen hatten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Calau die Filmtechnik startklar. „Ich freue mich sehr, dass die Calauer Feuerwehr uns hier so toll unterstützt“, sagte Schlossherr Siegfried Kühn.

**„Große Klasse“**

Fortlaufend pilgerten Besucher mit Klapphocker oder Campingstuhl unter dem Arm in den Schlossgarten, teils zaghaft, aber mit einer gespannten Vorfreude, wie ihren Gesichtern anzusehen war. „Es ist einfach toll: eine außergewöhnliche Atmosphäre, ein toller Film und dazu noch ein prominenter Gast zum Anfassen. Das ist für Groß Jehser und auch für Calau große Klasse“, schwärmte Hubert Rademacher aus Mlode.

Katrin Sass gab nach der Vorführung des Films „Good bye, Lenin!“ einen kleinen Einblick in dessen Vorgeschichte. Weshalb der Erfolg dieses Streifens inzwischen in 180 Ländern überschwappte, blieb offen. Aber die gebürtige Niederländerin Irma Grefte wusste, dass dieser Film auch in den Niederlanden für Fu-

reore gesorgt hatte und dass er der Hauptdarstellerin Katrin Sass eine Einladung zu einem Empfang bei der Königin bescherte.

Zu neuen Projekten und aktuellen Produktionen gefragt, sagte Katrin Sass: „Weißensee“ war natürlich ein großer Erfolg. Es soll fortgesetzt werden. Die Drehbücher liegen bereits bei mir. Ich bin selbst gespannt und freue mich darauf“, so die Schauspielerin. Ein besonderer Wunsch ging für Katrin Sass in Groß Jehser auch noch in Erfüllung: Als Dankeschön wurde sie mit einer großen Portion Spreewaldgurken beschenkt. Obwohl es allmählich schon auf Mitternacht zugeht, stand Katrin Sass den vielen Gästen weiter für deren Fragen zur Verfügung.

**Weitere Pläne**

Gastgeberin Irma Grefte gab einen kleinen Ausblick auf weitere Veranstaltungen im Schloss Groß Jehser: „Wir haben kürzlich eine Flügel bekommen und geht unser nächster Wunsch in Erfüllung, können wir zu Weihnachten, Silvester oder Neujahr auch einen Konzertabend gestalten.“ Weiterhin werde eine Ausstellung über den bekannten Schauspieler Joachim Gottschalk geplant.

# Camp mit ausgedehnter Kremserfahrt

Treffen in Schöllnitz klappt im zweiten Anlauf

**Schöllnitz.** Mussten die Veranstalter ihr 12. Schöllnitzer Kinder- und Jugendcamp aufgrund des Dauerregens am vorletzten Wochenende absagen, ist der zweite Versuch nun geglückt. Mit etwas geändertem Programm und dem Glücksfall, noch eine Hüpfburg zu bekommen, war das Treffen der Abenteurer schon fast gerettet.

Zwischen Kinoabend am Freitag und Abschiedessen am Sonntagmittag haben die Veranstalter um Liane Mambk den 33 Campern abwechslungsreiche Stunden geboten. Am Samstag gab es einen ausgedehnten Kremserausflug. Die Kutscher Robert Kleemann (Weißag) und Frank Krüger (Ranzow) chauffierten die Teilnehmer bis vor die Kammlagen der Calauer Schweiz. Das Erklettern des Aussichtsturmes, eine Rast mit Mittagstisch im Freien sowie ein Besuch der Zwieterow Mühle Seidel in-

klusive Buchweizenplinse-Schmaus, rundeten den Ausflug durch die Gemeinde Luckaitztal ab.

Samstagnachmittag folgte noch eine Technikvorführung der Jugendgruppe des THW Cottbus.

Uwe Hegewald



**Mit Streicheleinheiten bedankten sich Kinder bei den Pferden, die sie so tapfer durch die Calauer Schweiz chauffiert hatten.** Foto: Uwe Hegewald/uhd

**Netto Marken-Discount**  
gültig von Montag, 08.08.11 bis Samstag, 13.08.11

**Gurken**  
Niederlande, Kl. I  
Stück **0,29**  
Aktionspreis

**Wassermelone**  
Spanien/ Ungarn, Kl. I  
1 kg **0,39**  
Aktionspreis

**Schweine-Schinkenbraten**  
aus der Nuss, extra mager und saftig, ca. 1,5 kg Stücke  
1 kg **3,99**  
statt 6,99 **42% BILLIGER!**

**Delikatess Wiener Würstchen**  
rauchfrisch & aromatisch im Geschmack  
1 kg **4,44**  
statt 4,99 **11% BILLIGER!**

**Dr.Oetker Wölkchen** Himmlische Creme auf Sahne oder Frucht, versch. Sorten  
115 - 125 g **0,29**  
Aktionspreis

**MIT EINEM HANDGRIFF SPAREN**  
max. 1100 Watt  
Drehzahl stufenlos einstellbar  
umstellbar von Bohren auf Schlagbohren  
Rechts-/Linkslauf  
**24,98**  
Aktionspreis

**Buitoni Teigwaren**  
versch. Ausformungen  
1 kg **1,19**  
Aktionspreis

**Melitta Kaffee**  
versch. Sorten (7.38 / kg)  
500 g **3,69**  
statt 4,99 **26% BILLIGER!**

**Coca-Cola** koffeinhaltig  
12 x 1 Liter  
zzgl. Pfand 3.30 (-.67 / l)  
Kiste **7,99**  
statt 10,44 **23% BILLIGER!**

\*Dieser Artikel kann wegen begrenzten Vorrats schon am ersten Tag des Angebots ausverkauft sein - Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Gültig in KW 32 / ThiBd